

Bestandsbeschreibung :

Archiv Totale Kriegsdienstverweigerung (TKDV) im Archiv Aktiv e.V

Der Bestand umfasst den Zeitraum vom Beginn der **Europäischen Kampagne „ICI- Insoumission Collective Internationale“ zur Totalen KDV 1974** bis zur Aussetzung der Wehrpflicht 2011. Seit 2025 wurde zum Thema „Neuer Wehrdienst“ eine Materialsammlung begonnen,

Bald nach Gründung der „**Gruppe der Zwangsdienstgegner**“ Mitte der 70iger Jahre fand kurze Zeit später eine Namensänderung zu „**Kollektiver Gewaltfreier Widerstand gegen Kriegs- und Ersatzdienste**“ statt. Nach der Buch-Erstaufgabe 1978 folgte 1982 die 6. völlig neu bearbeitete Bestandsbeschreibungsaufgabe „Widerstand gegen die Wehrpflicht. Texte und Materialien“, und ging einher mit Namenswechsel „**Kollektiver Gewaltfreier Widerstand gegen Militarismus**“. Von Zeit zu Zeit gab es wechselnde Koordinatoren im Bundesgebiet, die die jeweiligen Materialien weiter anreicherten und weiterreichten.

Zur Informationsverbreitung diente auch der „**KGW Rundbrief**“, der von wechselnden Redaktionen zusammengestellt wurde und später als „**Ohne uns - Zeitschrift zur Totalen KDV**“ erschien, Bundes- und Regionaltreffen förderten den persönlichen Austausch. Eine **Literaturzusammenstellung** gibt die einschlägigen Buchveröffentlichungen sowie Dokumentationen zur TKDV im Selbstverlag wieder.

Weiter gibt es Hinweise auf **Archive** und **Bibliotheken** sowie interessante Webseiten und eine **Diskografie antimilitaristischen Liedguts**.

Im Mittelpunkt befinden sich „**Fälle**“ von TKDVern, die mit Erklärungen, Begründungen, Offenen Briefen dokumentieren warum Erfassungs-/ Musterungs-/ Verweigerung seinerzeit an der Gewissensprüfung teilzunehmen/ Zivildienst-/ und Bundeswehr-Verweigerung in den jeweiligen persönlichen Situationen und Entscheidungen. Unter „Ausgewählt“ sind aufgeführt interessante Artikel, Themen nach Stichworten, juristische Feinheiten der Doppelbestrafung und Gefängniserfahrungen, Presseartikel.

Eine **Cartoonsammlung** rund um das Thema Wehrpflicht und Antimilitarismus liegen im A4-Format vor und eignen sich für Pin-Wände bei Ausstellungen, 2024 veröffentlichten wir die **Postkartenserie „Das zerbrochene Gewehr“** in vielfältigsten ca. 80 Variationen in seiner über 100-jährigen Geschichte. 2025 folgte die **Serie „Antimilitarismus plus 2025“** mit 180 Motiven.

Hervorhebenswert sind auch die Materialien des „**Freundeskreis Wehrdiensttotalverweigerer*innen, Region Berlin und DDR-weites Netzwerk**“,

Das Bestandsverzeichnis listet erfasste Materialien auf, die zur Zeit zum Teil noch in die Archivschränke eingepflegt gehören. Daneben gibt es noch wenige Materialien, die noch gesichtet und zugeordnet werden müssen.

Mitgliedschaften bestanden zur **Förderung Gewaltfreier Aktionsgruppen (FÖGA)** und zur **Zentralstelle für Recht und Schutz der KDV aus Gewissensgründen e.V., Bremen**. Freundschaftliche Beziehungen wurden gepflegt mit der **Internationalen der Kriegsdienstgegner*innen /War Resisters' International (WRI Netzwerk, London)**.

Insgesamt lässt sich sagen, das im Archiv TKDV es sich wohl um die umfassendste Sammlung in der Republik zum Thema handelt .

Für einen Archivbesuch ist vorab eine Terminabsprache mit Josephine Jänicke erforderlich per Telefon 017 0-7 56545 1 oder email : email @ archiv-a ktiv.de

Kalle Seng, im November 2025



Der unbequeme Weg

Dokumentarfilm | Deutschland 1991 | 99 Minuten

Regie: Michael Enger

In einer Langzeitbeobachtung, die sich über die Jahre von 1987 bis 1991 erstreckt, stellt der Dokumentarfilm Totalverweigerer vor, die nicht nur den Kriegsdienst mit der Waffe, sondern auch den Zivildienst verweigern. Er begleitet ihre Geschichten über längere Zeit und beobachtet ihre Flucht quer durch die Bundesrepublik Deutschland, Berlin und die ehemalige DDR.

<https://www.youtube.com/watch?v=qtoE-UcRfoM>

Archiv TKDV im Archiv Aktive eV - _

Stresemannstr. 54 - 28207 Bremen - <https://www.archiv-aktiv.de/wp/bestand/>